

Medienmitteilung

Erfolgreiche Transformation der BKW

7. ordentliche Generalversammlung der BKW AG

Bern, 18. Mai 2018

BKW AG Media Relations Viktoriaplatz 2 3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07 medien@bkw.ch www.bkw.ch

Die Transformation der BKW zu einer führenden Infrastrukturdienstleisterin verläuft erfolgreich. Der Verwaltungsrat der BKW konnte den Aktionärinnen und Aktionären an der Generalversammlung auch 2018 eine sehr gute Konzernrechnung präsentieren. Im abgelaufenen Geschäftsjahr ist es der BKW gelungen, die Entwicklung Geschäftsbereiche positiv zu gestalten. Konzernumsatz, Betriebsergebnis und auch Reingewinn konnten deutlich gesteigert werden. Seit Beginn der Strategieumsetzung konnte der Unternehmenswert mehr als verdoppelt werden. Dem Antrag, die Dividende auf 1.80 Franken zu erhöhen, wurde an der Generalversammlung stattgegeben. Damit liegt die Aktienrendite für das vergangene Jahr bei über 20 Prozent.



Das Geschäftsjahr 2017 war eines der besten der jüngeren Geschichte der BKW. «Die BKW entwickelt sich sehr positiv und steht heute robust und erfolgreich da», sagte denn auch Verwaltungsratspräsident Urs Gasche zum Auftakt seiner Rede an die anwesenden Aktionärinnen und Aktionäre an der Generalversammlung. Als zentralen Aspekt strich er die Chancen des Wettbewerbs hervor: «Die BKW ist ein



Unternehmen im Wettbewerb, das sich erfolgreich am Markt behauptet.» Auch wenn Kritiker und Konkurrenten das Gegenteil behaupten würden, setze sich die BKW wo immer möglich für mehr Markt und Wettbewerb ein. Dazu gehört auch die vollständige Strommarktöffnung. «Die Herausforderungen des neuen Jahrhunderts können wir nicht mit Regulierungen aus dem letzten Jahrhundert lösen», erklärte Urs Gasche mit Blick auf das enge Korsett des heute erst teilweise liberalisierten Marktes.

Erfolgreich vernetzt und gut positioniert in Wachstumsmärkten

CEO Suzanne Thoma betonte, dass die BKW es in einem anhaltend schwierigen Marktumfeld erneut geschafft habe, in allen Bereichen positive Ergebnisse zu erzielen. Dies sei insbesondere auch deshalb gelungen, weil die BKW ihr Energieportfolio konsequent auf die Herausforderungen eines volatileren Strommarktes ausrichte und das Energiegeschäft über die gesamte Wertschöpfungskette von Produktion, Handel und Vertrieb optimiere. Ebenso zentral für die erfolgreiche Umsetzung der Strategie seien aber die Fortschritte beim Ausbau des BKW Netzwerkes – gegen aussen wie gegen innen: «Erfolgreich vernetzt – vernetzt erfolgreich. Das ist unser Leitgedanke, der uns heute und morgen erfolgreich macht». Mit den über 1'800 Spezialisten aus dem Engineering Netzwerk leiste die BKW einen Beitrag zur Erneuerung der Infrastruktur Europas. Ebenfalls ein wachsendes Geschäftsfeld sei der Bereich Gebäudetechnik bei der BKW ISP AG. «Will die Schweiz ihre klima- und energiepolitischen Ziele erreichen. steckt hier das grösste Potenzial». Das Netzwerk, sagte Suzanne Thoma, sei die Basis, damit die BKW ihren Aktionärinnen und Aktionären auch in den kommenden Jahren positive Ergebnisse präsentieren könne. «Dank der entschlossenen Umsetzung unserer Strategie sind wir als BKW heute hervorragend in Wachstumsmärkten positioniert.»

Neue Mitglieder des Verwaltungsrats

Die Generalversammlung hat den Verwaltungsrat für die nächste Amtsperiode gewählt. Vier bisherige Mitglieder traten zur Wiederwahl an und wurden im Amt bestätigt. Mit Dr. Carole Ackermann und Rebecca Guntern wurden zwei Vertreterinnen der Wirtschaft als neue Mitglieder in den Verwaltungsrat der BKW gewählt. Andreas Rickenbacher ist neu Delegierter des Kantons Bern. Er wird Nachfolger der abtretenden Regierungsrätin Barbara Egger-Jenzer. Urs Gasche bedankte sich bei ihr für den unermüdlichen und grossen Einsatz für die BKW während der letzten 16 Jahre. Ebenfalls mit Applaus aus dem



Verwaltungsrat verabschiedet wurden Marc-Alain Affolter und Dr. Georges Bindschedler. Sie hatten im März dieses Jahres ihren Rücktritt eingereicht. Auch für ihren langjährigen Einsatz in einer mitunter recht turbulenten Zeit bedankte sich Präsident Urs Gasche herzlich.

Beschlüsse der Generalversammlung

Die Aktionärinnen und Aktionäre an der Generalversammlung haben den Lagebericht, die Konzernrechnung und die Jahresrechnung für das Jahr 2017 gutgeheissen und den Vergütungsbericht 2017 zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Generalversammlung hat den Mitgliedern des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2017 Entlastung erteilt und die Erhöhung der Dividende von 1.60 Franken auf 1.80 Franken je Aktie genehmigt sowie die maximalen Gesamtvergütungen des Verwaltungsrats und der Konzernleitung für die Periode 2018/2019 akzeptiert.

Die Resultate der Generalversammlung 2018 finden Sie ab 18 Uhr unter: www.bkw.ch/gv2018

Ein Videointerview mit BKW CEO Suzanne Thoma zum Geschäftsjahr 2017 finden Sie unter <u>diesem Link</u>. Das Bildmaterial ist zur freien Verfügung.

Als Netzwerk von Firmen, die ihre Kompetenzen den anderen Gesellschaften im Unternehmensverbund zur Verfügung stellen und umgekehrt von deren Kompetenzen profitieren können, ist uns das Thema Vernetzung wichtig. Im Laufe dieses Jahres produzieren wir eine Serie von Videoporträts, die das Thema Vernetzung aufgreifen. Es geht sowohl um Kunden als auch um Mitarbeitende. Es geht um zukünftige Kunden und Geschäftspartner. Es geht um Energie, Vernetzung oder einfach Dienstleistungen, die gewünscht sind und die wir als BKW erbringen. Erfolgreich vernetzt – vernetzt erfolgreich: www.bkw.ch/vernetzt

Die Reden von BKW CEO Suzanne Thoma und BKW Präsident Urs Gasche sowie weitere Informationen zum Geschäftsjahr 2017 finden Sie im <u>Downloadcenter</u>.